

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09290223
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Humboldtstraße 5
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 1998/q

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage; historistische Putzfassade mit Balkons, Stuck im Eingangsbereich, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Mai 1871 Bauantrag auf zwei Wohnhäuser für Ernst Ed. Proft, Pläne von Maurermeister Heinrich Bruno Oehlschlegel und H. Dressler.

Der Eckbau Humboldtstrasse bildet mit dem anstoßenden Mietshaus in der Lortzingstrasse durch die identische Fassadengestaltung eine Einheit. Die gleichmäßige Reihung der Rundbogenfenster im Erdgeschoss und über jedem Geschoss verlaufende, mit zarten Zierfriesen unterlegte Gesimse binden den 20-achsigen Baukomplex zusammen. Anders als bei den gegenüberliegenden Eckbauten am „Humboldtplatz“ sind die Gebäudeecken nicht abgeschrägt und durch Erker betont, sondern nur mit eingestellten Halbsäulen gerundet.

Bei beiden Häusern sind die Eingangsachsen durch filigrane Gusseisen-Balkongitter und einem Grottesken-Motiv in der Lunette geschmückt.

LfD 1998/2002

Datierung 1871 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	XXXII/2/44
Aufnahmejahr	1991
Fotograf	
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage

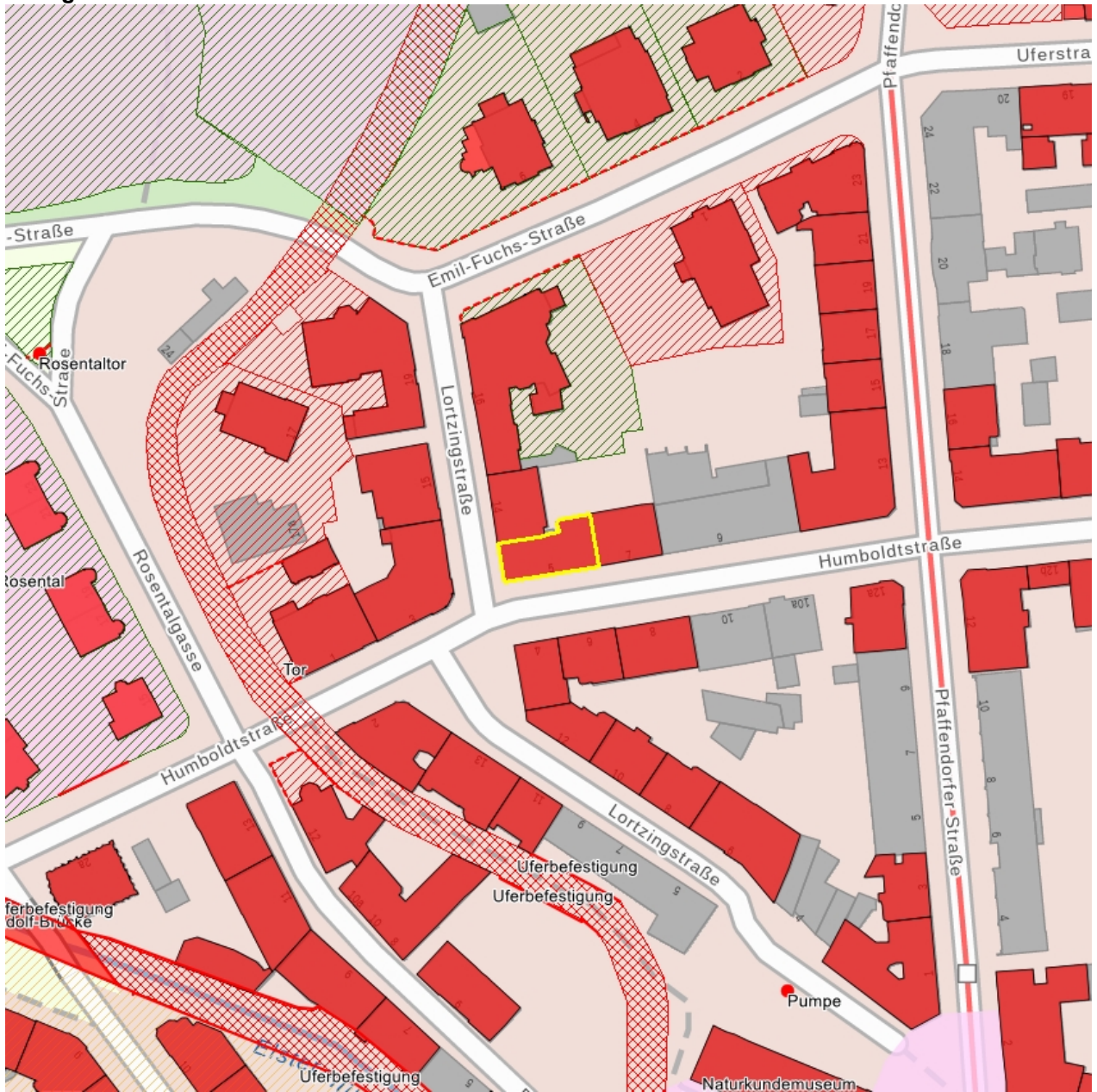


Fotonummer	XXXII/2/46
Aufnahmejahr	1991
Fotograf	
Beschreibung	Mietshaus; Portal



Fotonummer	F 09290223 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

